

Bürgerverein Oppum 1960 e.V.
Protokoll der Mitgliederversammlung

Datum: 30.06.2021

**Ort: Gemeindezentrum Karl-Borromäus,
Fungendonk 16, 47809 Krefeld**

Beginn: 19.05 Uhr

Ende: 22.25 Uhr

Anwesend: 56 Mitglieder und 3 Gäste lt. Anwesenheitsliste

Protokollantin: Karin Späth

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung**
- 2. Genehmigung der Tagesordnung**
- 3. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung vom 25.April 2019**
- 4. Vortrag zum Thema Hobbyimkern/Bienen/Wildwiesen (Gregor Plümpe)**
- 5. Bericht des Vorstandes durch den Vorsitzenden**
- 6. Bericht des Kassierers**
- 7. Bericht der Kassenprüfer**
- 8. Entlastung des Vorstandes**
- 9. Beschluss zum Mitgliedsbeitrag 2021 und Folgejahre**
- 10. Neuwahlen**
 - 10.1 Wahl des Wahlleiters**
 - 10.2 Wahl Vorsitzender**
 - 10.3 Wahl stellvertretender Vorsitzender**
 - 10.4 Wahl Kassierer**
 - 10.5 Wahl stellvertretender Kassierer**
 - 10.6 Wahl Schriftführer**
 - 10.7 Wahl stellvertretender Schriftführer**
 - 10.8 Wahl maximal sieben Beisitzer**
 - 10.9 Wahl Kassenprüfer**
 - 10.10 Wahl stellvertretender Kassenprüfer**
- 11. Verschiedenes**

- 1. Der Vorsitzende Frank Wübbeling** begrüßt die Versammlung. Die Einladung wurde fristgerecht versendet. Im vorigen Jahr konnte leider wegen der Corona Pandemie keine Mitgliederversammlung stattfinden. Er bittet um eine Gedenkminute für die im vergangenen Jahr verstorbenen 5 Mitglieder des Bürgervereins.
- 2.** Diese wird so angenommen.
- 3.** Bei 5 Enthaltungen wird das Protokoll so angenommen.
- 4. Gregor Plümpe** Hobbyimker berichtet anschaulich über
 - seine Aktivität im Imkerverein. Hier gibt es 120 Mitglieder
 - Das Bienensterben

- Demonstration einer „Wabe“ Bienenwohnung
- Winterbienen haben eine Lebenserwartung von 5-6 Monaten
- Arbeitsbienen werden nur 30-45 Tage alt
- Er erklärt den Unterschied zwischen Wild-und Honigbienen

Es entwickelt sich eine aktive Frage- und Antwortrunde. Fazit: Bienenhaltung ist ein schönes Hobby!

5. **Frank Wübbeling** gab den Bericht der letzten 2 ½ Jahre des Vorstandes.

- Der Bürgerverein sollte sichtbar gemacht werden
- Facebookseite wurde neugestaltet
- Mitgliederstammtisch wurde eingerichtet bis Corona kam
- 2 Bürgerbriefe wurden entwickelt
- Karneval wurde am Straßenrand mit Vorstandsmitgliedern gefeiert
- Beim Schulfest 2019 haben wir an einem Spielestand teilgenommen
- Am Minigolfturnier im Hochfeld haben wir mit einer Mannschaft gestellt
- In der Corona Pandemie haben wir eine telefonische Mitgliederbefragung durchgeführt
- Beim St. Martinszug (zuletzt 2019) haben wir federführend mitgewirkt
- 2020 haben wir St. Martinstütten mit bestückt, z.B. mit Sparschweinen (hier **Tamara Neumann-Schmidt**)
- Weihnachtsmarkt 2019 waren wir beteiligt, Ausfall 2020
- Die **Firma Schweri** hat geholfen im großen Tannenbaum auf dem Parkplatz an der Schutzengelkirche eine Lichterkette zu montieren
- Volkstrauertag 2019 hat **Karin Späth** die Organisation übernommen.
- 2020 wurde dies von **Jürgen Wettingfeld und Karin Späth** alleine durchgeführt
- Mit der VHS haben wir den „**Markt der Möglichkeiten**“ auf dem Wochenmarkt durchgeführt
- Die Elternhaltestelle auf dem Hans-Böckler-Platz wurde durch unsere Initiative eingerichtet
- Die nächste Elternhaltestelle sollte an der Gesamtschule bei Fertigstellung eingerichtet werden.
- Bei der Vorbereitung zur 950-Jahr-Feier wurden wir leider Pandemie bedingt ausgebremst.
- Friedhofskarrenstation wurde durch unsere Initiative (**Karin Späth** hatte die Idee und auch für die Durchführung gesorgt) eingerichtet.
- Fotowettbewerb wurde gestartet
- Einen ersten Verteilerkasten der Telekom an der Hildegardis Apotheke wurde gestaltet mit Fotos aus dem Fotowettbewerb. Danke auch an die Oppumer **Malermeister van der Hoven** (er hat den Anstrich für den 1.Kasten gespendet). 3 weitere Spendenangebote liegen vor: **von der Hocht, Ruhnau und Jansen**, diese sollen bei den nächsten Kästen berücksichtigt werden. Ins Auge gefasst wurden: Am Verschubbahnhof, Hauptstraße/Untergath und ???

Projekte in Arbeit:

- Gestaltung des Kreisverkehrs
- Wildblumenwiesen in Oppum

Die Mitgliederzahl wurde von 127 auf 157 erhöht.

Frank Wübbeling wird aber als Bürgervereins-Vorsitzender nicht mehr antreten. Er möchte den Bürgerverein nicht spalten. Es ist nach seiner Aussage nicht gelungen die Politik die dort nichts zu suchen hat, aus dem Verein herauszuhalten. Er spürt keinen Rückhalt mehr.

Es ergibt sich eine kurze Diskussion.

6. Dieser liegt als Anlage bei.

7. Michael Kempkes gibt den Bericht. **Er und Astrid Michels** haben die Kasse geprüft. Diese wurde von **Michael Würdinger** ordentlich geführt.

- Im März 2020 wurde die Kasse vom 01.01.-31.12.2019 geprüft.
- Am 17.06.2021 wurde die Kasse vom 01.01.-31.12.2020 geprüft. **Es war alles in Ordnung.**

8. Michael Kempkes bittet um Entlastung des Vorstandes. **Bei einer Enthaltung einstimmig.**

9. Der Vorstand hat den Beitrag für 2021, der immer zum 15. April eines jeden Jahres eingezogen wird, noch nicht abgebucht. Man stellt zur Diskussion, ob er in diesem Jahr (Grund Corona) gemindert oder ganz ausgesetzt werden soll. Nach kurzer Diskussion wird abgestimmt, dass er in voller Höhe eingezogen werden soll (€ 15,00/Jahr für eine Einzelperson und € 22,50 für ein Ehepaar) Der neue Vorstand soll sich noch einmal damit befassen. **Abstimmung ist einstimmig**

10. Hier 10.1 bis 10.10. Zu den Neuwahlen liegt eine Anlage bei.

11. Nach den Neuwahlen übernimmt **Karin Späth** die neue Vorsitzende die Versammlungsleitung.

- Sie bedankt sich für das Vertrauen
- Wir wollen mit einem Team einen Neuanfang beginnen
- Nach unseren ersten Treffen werden wir die Mitglieder informieren.
- Auch wird es ein neues Treffen mit der Gruppe „Wir in Oppum“, bestehend aus den Vereinen und Kirchen zur 950-Jahr-Feier geben.